

ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Die grüne Kugel



Schauspiel in drei Akten

von

Heinz Brandtner

www.odysseetheater.com

ODYSSEE THEATER

ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Die grüne Kugel



Schauspiel in drei Akten
von

Heinz Brandtner

www.odysseetheater.com

ODYSSEE THEATER

ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Die grüne Kugel



Schauspiel in drei Akten

von

Heinz Brandtner

www.odysseetheater.com

ODYSSEE THEATER

Freitag, 21. März 2014, 19^h
Samstag, 22. März 2014, 19^h

Musisches Zentrum Wien

8, Zeltgasse 7

mit

Isabella Burtscher-Pap, Margherita Ehart, Johann Potakowskyj, Sami Mhanna, Imre Szanto, Ernst Horvath, Veronika Kerschbaum, Brigitta Schadeck, Tamara Schöffmann, Walter Vogl, Wolfgang Peter

Regie: Heinz Brandtner, Wolfgang Peter

KARTENVORVERKAUF:

<http://tickets.odysseetheater.com>

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9414 616

Eintritt: 15 € (Ermäßigung möglich!)

Der in Las Vegas verstorbene Privatgelehrte Dr. da Silva hat sich sein ganzes Leben lang mit der Bewaffnung der Kolumbus-Schiffe beschäftigt. Er hat dabei herausgefunden, dass eines dieser Schiffe, die VISCAINA, durch einen verheerenden Brand untergegangen ist, ausgelöst durch die Explosion von grün angestrichenen Kanonenkugeln, die mit einem besonderen Brandsatz ausgerüstet waren.

Das von ihm zusammengetragene Material - darunter möglicherweise sogar auch noch eine dieser grünen Kugeln - hat Dr. da Silva dem Stadtarchiv von Las Vegas vermacht. Dieses Material befindet sich noch auf dem Dachboden seines Vaterhauses in Barcelona, das er während des Krieges fluchtartig verlassen musste.

Das Stadtarchiv von Las Vegas entsendet seinen Beamten Mr. Singh nach Barcelona, um dieses Material sicherzustellen. Für diese Aktion hat das Stadtarchiv die Boulevard-Zeitung „Münchner Weltblatt“ als Sponsor gewonnen, das sich davon eine Sensationsstory verspricht. Das Blatt schickt die Rechtsanwältin Dr. Heller nach Barcelona zur Unterstützung des Mr. Singh.

In dem Vaterhaus des Dr. da Silva wohnt jetzt eine Tänzertruppe. Mr. Singh verspricht den Tänzern für den Zugang zum Dachboden eine großzügige finanzielle Vergütung sowie eine Reportage im „Münchner Weltblatt“.

Da gibt es aber auch noch die ORGANISATION - und die ist an technischen Einzelheiten der Grünen Kugel sehr interessiert ...

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odysseetheater@aon.at

Freitag, 21. März 2014, 19^h
Samstag, 22. März 2014, 19^h

Musisches Zentrum Wien

8, Zeltgasse 7

mit

Isabella Burtscher-Pap, Margherita Ehart, Johann Potakowskyj, Sami Mhanna, Imre Szanto, Ernst Horvath, Veronika Kerschbaum, Brigitta Schadeck, Tamara Schöffmann, Walter Vogl, Wolfgang Peter

Regie: Heinz Brandtner, Wolfgang Peter

KARTENVORVERKAUF:

<http://tickets.odysseetheater.com>

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9414 616

Eintritt: 15 € (Ermäßigung möglich!)

Der in Las Vegas verstorbene Privatgelehrte Dr. da Silva hat sich sein ganzes Leben lang mit der Bewaffnung der Kolumbus-Schiffe beschäftigt. Er hat dabei herausgefunden, dass eines dieser Schiffe, die VISCAINA, durch einen verheerenden Brand untergegangen ist, ausgelöst durch die Explosion von grün angestrichenen Kanonenkugeln, die mit einem besonderen Brandsatz ausgerüstet waren.

Das von ihm zusammengetragene Material - darunter möglicherweise sogar auch noch eine dieser grünen Kugeln - hat Dr. da Silva dem Stadtarchiv von Las Vegas vermacht. Dieses Material befindet sich noch auf dem Dachboden seines Vaterhauses in Barcelona, das er während des Krieges fluchtartig verlassen musste.

Das Stadtarchiv von Las Vegas entsendet seinen Beamten Mr. Singh nach Barcelona, um dieses Material sicherzustellen. Für diese Aktion hat das Stadtarchiv die Boulevard-Zeitung „Münchner Weltblatt“ als Sponsor gewonnen, das sich davon eine Sensationsstory verspricht. Das Blatt schickt die Rechtsanwältin Dr. Heller nach Barcelona zur Unterstützung des Mr. Singh.

In dem Vaterhaus des Dr. da Silva wohnt jetzt eine Tänzertruppe. Mr. Singh verspricht den Tänzern für den Zugang zum Dachboden eine großzügige finanzielle Vergütung sowie eine Reportage im „Münchner Weltblatt“.

Da gibt es aber auch noch die ORGANISATION - und die ist an technischen Einzelheiten der Grünen Kugel sehr interessiert ...

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odysseetheater@aon.at

Freitag, 21. März 2014, 19^h
Samstag, 22. März 2014, 19^h

Musisches Zentrum Wien

8, Zeltgasse 7

mit

Isabella Burtscher-Pap, Margherita Ehart, Johann Potakowskyj, Sami Mhanna, Imre Szanto, Ernst Horvath, Veronika Kerschbaum, Brigitta Schadeck, Tamara Schöffmann, Walter Vogl, Wolfgang Peter

Regie: Heinz Brandtner, Wolfgang Peter

KARTENVORVERKAUF:

<http://tickets.odysseetheater.com>

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9414 616

Eintritt: 15 € (Ermäßigung möglich!)

Der in Las Vegas verstorbene Privatgelehrte Dr. da Silva hat sich sein ganzes Leben lang mit der Bewaffnung der Kolumbus-Schiffe beschäftigt. Er hat dabei herausgefunden, dass eines dieser Schiffe, die VISCAINA, durch einen verheerenden Brand untergegangen ist, ausgelöst durch die Explosion von grün angestrichenen Kanonenkugeln, die mit einem besonderen Brandsatz ausgerüstet waren.

Das von ihm zusammengetragene Material - darunter möglicherweise sogar auch noch eine dieser grünen Kugeln - hat Dr. da Silva dem Stadtarchiv von Las Vegas vermacht. Dieses Material befindet sich noch auf dem Dachboden seines Vaterhauses in Barcelona, das er während des Krieges fluchtartig verlassen musste.

Das Stadtarchiv von Las Vegas entsendet seinen Beamten Mr. Singh nach Barcelona, um dieses Material sicherzustellen. Für diese Aktion hat das Stadtarchiv die Boulevard-Zeitung „Münchner Weltblatt“ als Sponsor gewonnen, das sich davon eine Sensationsstory verspricht. Das Blatt schickt die Rechtsanwältin Dr. Heller nach Barcelona zur Unterstützung des Mr. Singh.

In dem Vaterhaus des Dr. da Silva wohnt jetzt eine Tänzertruppe. Mr. Singh verspricht den Tänzern für den Zugang zum Dachboden eine großzügige finanzielle Vergütung sowie eine Reportage im „Münchner Weltblatt“.

Da gibt es aber auch noch die ORGANISATION - und die ist an technischen Einzelheiten der Grünen Kugel sehr interessiert ...

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odysseetheater@aon.at